



Nr. 3 Freitag, 22.01.2016

### **Gemeinderat – Aktuell**

#### **Bericht von der Gemeinderatssitzung am 11.01.2016**

Zur ersten Gemeinderatssitzung im Neuen Jahr konnte der Vorsitzende neben dem vollzähligen Gremium, Herr Dangel von der EnBW, Herr Martin Riedisser von der Kommunalentwicklung, Frau Zirn von der Schwäbischen Zeitung und 1 Zuhörer begrüßen. Vor Beginn der Tagesordnung übergab Herr Dangel von der EnBW der Gemeinde einen Scheck über 300 €. Am 30.07.2015 waren einige Gemeinderäte (Frau Varnica, Herr Halder, Herr Knappe, Herr Lupberger,) Herr Obermeier und Angestellte der Verwaltung (Frau Renn und Frau Singer) an den Start bei der Tour de Ländle gegangen. Von Weingarten über Kisslegg ging die Tour nach Leutkirch. Dabei standen – wie schon bei der Tour 2014 – zwei unterschiedliche Strecken zur Auswahl: Die eher für Genussradler gedachte rund 39 Kilometer lange „Erlebnistour“ sowie die doppelt so lange Tour 100 für den ambitionierten Sportler. Am Ende des Tages waren gemeinsam über 270 km gefahren worden, für die es nun den verdienten Lohn – von der EnBW aufgerundet auf eine glatte Summe – gab. Über die Verwendung des gespendeten Betrags an eine gemeinnützige Einrichtung soll der Gemeinderat in der nächsten Sitzung entschieden werden. Nachdem beim Tagesordnungspunkt 1 – Bürgerfragestunde keine Fragen gestellt wurden, konnte sogleich mit dem nächsten

Tagesordnungspunkt „Bebauungsplan“/„Rußäcker“

- Vergabe der Gutachten zu den Geruchsimmissionen  
- Vergabe der Schalltechnischen Voruntersuchungen der Verkehrslärmimmissionen begonnen werden. Herr Obermeier verwies auf die Besprechung zwischen dem Ingenieurbüro Daeges, dem Planungsbüro Sieber, dem Verbandsbaumeister, Herrn Salvenmoser und Herr Bürgermeister Obermeier am 11.12.2015 stattgefunden hat. Die Gemeinderäte hatten mit der Sitzungseinladung je eine Kopie des Ergebnisprotokolls erhalten und konnten feststellen, dass um einen 1. Entwurf des Baugebietes „Rußäcker“ entwickeln zu können, noch einige Gutachten erforderlich sind.

a) Das Geruchsgutachten soll ausgehend vom tatsächlichen Bestand der landwirtschaftlichen Betriebe und dem genehmigten Bestand der Betriebe die Möglichkeit der baulichen Nutzung als Wohnbebauung abgrenzen bzw. abschließend festzulegen. Das Angebot des Planungsbüro Sieber über 7.473,20 € hatten die Gemeinderäte als Sitzungsvorlage erhalten.

b) Die schalltechnische Voruntersuchung soll das Plangebiet im Bereich der Landesstraße L 289 begutachten und beurteilen in wie weit hier eine Bebauung

möglich ist. Das Angebot vom Planungsbüro über 1.374,45 € hatten die Gemeinderäte ebenfalls vorab erhalten.

Die Gemeinderäte erkundigten sich anschließend bei der Diskussion nach den aufgelisteten Stundensätzen in den einzelnen Angeboten. Der Vorsitzende erklärte, dass die vorliegenden Angebote Pauschalangebote sind und deshalb die Stundensätze nicht zum tragen kommen. Auch wollte ein Gemeinderat wissen, ob noch weitere Gutachten geplant oder erforderlich sind.

Herr Obermeier gab zu verstehen, dass des Weiteren noch ein geologisches Gutachten und eine FFH Voruntersuchung erforderlich sind. Ein Angebot hierüber bis jetzt aber noch nicht vorliegt. Da es sich im Wesentlichen um Ackerland handelt, werden im Hinblick auf Natur- bzw. Artenschutz jedoch keine größeren Probleme erwartet.

Abschließend fassten die Gemeinderäte einstimmig bei Befangenheit eines Gemeinderates folgenden Beschluss:

Die Gemeinderäte beschließen die Vergabe des Gutachtens zu den Geruchsimmissionen und des Gutachtens der schalltechnischen Voruntersuchung. Zum nächsten TOP 3 Informationen zu Umsetzung von Baugebieten mittels eines Erschließungsträgers hatte der Vorsitzende Herrn Martin Riedisser von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) eingeladen. Herr Riedisser hat die Gemeinderäte über die verschiedenen Handlungsalternativen bzw. Möglichkeiten eines Erschließungsträgers informiert und ist dabei konkret auf das geplante Baugebiet „Rußäcker“ eingegangen.

Der Erschließungsträger prüft z.B. die Wirtschaftlichkeit. Eine Wirtschaftlichkeitsprüfung wird von der finanzierenden Bank und dem Kommunalamt gefordert.

Des Weiteren kann vom Erschließungsträger die Grunderwerbsverhandlungen, evtl. auch Flächentausch und der Verkauf der Grundstücke übernommen werden, wobei selbstverständlich die Gemeinde auch ein Mitspracherecht behalten kann. Ferner werden förderrechtliche Abwicklungen und Abrechnungen übernommen.

Fragen bezüglich des Bebauungsplans z.B. bei der Planung eines Retentionsbeckens – welcher Untergrund ist vorteilhaft usw.

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung des Bauplatzpreises – hierbei werden Herstellungskosten wie Erschließung, Planung, Grunderwerb und Finanzierung zu Grunde gelegt und geprüft.

In seinem Bericht zeigte Herr Riedisser die Vorteile des Grunderwerbsmodell auf wie- volle Kostendeckung, vollumfängliche Kostentransparenz, keine Beitragsberechnung erforderlich, keine Ausschreibung nach VOB/A erforderlich, vollumfängliche Steuerung der Bodenpolitik, voll Entlastung des kommunalen Haushalts, maximale Entlastung der Verwaltung, keine „Enkelgrundstücke“ – sprich Baulücken, unbürokratische Lösungen mit Drittanliegern.

Die Gemeinde muss zur Realisierung von Baugebieten trotz angespannter Haushaltslage Grundstücke kaufen und erschließen. Das ist finanziell eine große Herausforderung und birgt Risiken. Auch das Landratsamt hat bei der Prüfung des beschlossenen Haushaltsplans für das Jahr 2016 für die erforderliche Kreditgenehmigung die Beteiligung eines Erschließungsträgers vorgeschlagen.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Riedisser für den umfassenden Bericht und wünschte ihm noch eine gute Heimfahrt. Da dieser Tagesordnungspunkt lediglich über die Begleitung durch einen Erschließungsträger informieren sollte wurde kein Beschluss gefasst.

TOP 4 – Protokollkontrolle und Bekanntgaben

Sitzung vom 14.12.2015

§ 1 Die Schäden an den Straßenlaternen in der Friedhofstraße und in der Unterwaldhauser Straße sind repariert. Für den Kabelschaden am Weiher und die Muffe in der Schlupfener Straße wird der Meßwagen von der EnBW benötigt und angefordert.

§ 2 – 8

Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016  
Aufnahme eines Kredits bei der KfW

Beratung und Beschlussfassung über die Globalberechnung für Abwasser u. Wasser

Beratung und Beschlussfassung über die Abwasser-, Wasser- und Grundgebühren

Beschlussfassung der Abwassersatzung

Beschlussfassung der Wasserversorgungssatzung

Abschluss eines Wartungsvertrages für den Aufzug im Sonnenhof

Die Beschlüsse sind alle umgesetzt und teilweise bekanntgegeben.

§ 9 - 10

Baustelle in der Schlupfener Straße ist erledigt

Die Beleuchtung zwischen der Kirchstraße und dem Gewerbegebiet muss separat behandelt werden. Ideen werden gern entgegengenommen.

TOP 5 – Verschiedenes

Aus den Reihen des Gemeinderates wurde folgendes vorgeschlagen:

a) Um Interessenten für den freien Platz im Gewerbegebiet anzusprechen, wurde angeregt, das vorhandene Werbeschild wieder aufzustellen.

b) Den Weg zwischen der Haggenmoser Straße und Gewerbegebiet eventuell neu aufzukieseln.

c) Der Kleidercontainer beim Feuerwehrhaus sollte unbedingt geleert werden. Die Verwaltung wird deshalb bei den Maltesern anrufen.

d) Der Helferkreis Asyl soll über den vorhandenen Möbelfundus informiert werden. Dies ist zwischenzeitlich geschehen. Der vorhandene Möbelbestand wird vom Helferkreis Asyl verwaltet.

e) Aus terminlichen Gründen soll die nächste Gemeinderatssitzung im Februar um 1 Woche vom 15.02 auf 22.02.2016 verschoben werden.

### **Mittagessen an der Grundschule**

*Die Schulküche steht jedermann offen und das Essensangebot für 4,- €/Essen kann von allen genutzt werden - vielleicht steht das eine oder andere ihrer Lieblingsgerichte auf der Speisekarte! Probieren Sie es einfach mal aus.*



### **Speiseplan vom 25.01. – 29.01.2016**

**Montag, 25.01.2016:** Hacksteak, deftige Soße  
Salzkartoffeln, Sommergemüse  
Joghurtspeise

**Dienstag, 26.01.2016:** Farfalle, Basilikum–Tomatensoße  
Salat, Gebäck

**Mittwoch, 27.01.2016:** Rindsbratwurst, Soße  
Rübchengemüse, Püree  
Pudding mit Mandeln

**Donnerstag, 28.01.2016:** Cordon-Bleu vom Schwein  
Soße, Kartoffeln, Salat  
Birnenkompott

**Freitag, 29.01.2016:** Makkaroni, Carbonarasoße, Salat  
Dessert

Wenn Sie an dem Mittagessen teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 07:30 Uhr an dem Tag, an dem Sie am Mittagessen teilnehmen möchten, unter der Tel. 07584 – 91610 oder per mail: [gemeinde@ebenweiler.de](mailto:gemeinde@ebenweiler.de) bei der Gemeindeverwaltung, bei der Grundschule Ebenweiler, Tel. 07584 – 91660 oder per mail: [schule@gse.rv.schule-bw.de](mailto:schule@gse.rv.schule-bw.de) oder direkt in der Schulküche 07584/9249917

## **KIRCHLICHE NACHRICHTEN**

**Kath. Pfarramt Ebenweiler,**  
Kirchstr. 5, 88370 Ebenweiler  
Tel. 07584/720 - Fax 07584/2759  
eMail: [Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de](mailto:Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de)

### **Das Pfarrbüro ist in der kommenden Woche geöffnet:**

Montag von 8.30 – 11.30 Uhr,  
Mittwoch von 17.00 – 19.00 Uhr,  
Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr.

### **Die Bücherei im Pfarrhaus**

ist am Sonntag, 24. Januar 2016 von 10.00 – 10.45 Uhr geöffnet.

### **Frauenbund – Fasnetsball**

Zur Frauenbundfasnet am Samstag, 30. Januar 2016 um 14.00 Uhr ergeht herzliche Einladung an alle Frauen und Männer aus unserer ganzen Pfarrgemeinde.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir Sie mit einem lustigen Programm unterhalten.

Lassen Sie sich einfach überraschen!

Auf Ihr Kommen freuen sich alle, die den Nachmittag gestalten!

**Christ-katholische Kirche in Deutschland,  
Filiatur St. Andreas im Orden von Port Royal  
Brunnenhof, Kornstraße 61, 88370 Ebenweiler,  
Tel./Fax: 07584 – 3233**

**Email: [brunnenhof-kraeuter-und-mehr@t-online.de](mailto:brunnenhof-kraeuter-und-mehr@t-online.de)**

In der Kalenderwoche 3 finden keine Gottesdienste statt.

Freitag, 29. Januar, 18<sup>00</sup> Uhr: Vesper im Brunnenhof

Sonntag, 31. Januar, 10:30 Uhr: Hl. Messe mit Kerzenweihe (zu Lichtmess)  
und Blasiussegen in der Hofkapelle Ragenreute

**Übrigens: Unsere Kirche gehört in die Konfessionsfamilie der Altkatholiken, wir sind Mitglieder der Union von Scranton. Über unsere Mutterkirche in den USA gehören wir seit 1948 dem Weltkirchenrat an und stehen seit 2006 in eingeschränkter Sakramentengemeinschaft mit der römisch.-katholischen Kirche.**

**Wir feiern den ganzen Reichtum des Glaubens, der uns in den sieben Sakramenten geschenkt wird!** Barmherzigkeit ist für uns kein Fremdwort!  
Eine **Einladung** an Menschen, die durch Alter, Krankheit oder Behinderung in ihrer Mobilität eingeschränkt sind: Wer aufgrund einer individuellen Einschränkung nicht an unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen teilnehmen kann, muss nicht außen vor bleiben. Für diese Situationen gibt es zum Beispiel die Möglichkeit eines Krankenbesuches oder auch der Krankenkommunion. Gleichgültig ob sie selbst eingeschränkt sind, oder Menschen kennen, die sich über einen Besuch freuen würden, sprechen Sie uns an! Wir sind für Sie da!  
Wenden Sie sich vertrauensvoll an  
Diakon Br. Friedrich Hartmann und/oder Pater Gerhard Seidler.

**Pater Gerhard lädt ein:**

**Donnerstag, 21. Januar, 19<sup>00</sup> Uhr: „Hexenkräuter – Fasnet einmal anders“,  
Vortrag**

**in der Weinstube Kernler, Krauchenwies**

**Donnerstag, 28. Januar, 18<sup>00</sup> Uhr: Hexenkräuter in der Fasnet,  
Vortrag im Landgasthof zur Sonne, Wangen-Leupolz, bei  
Familie Kronenwett. Anmeldung dort: 07506 9516940**

**Freitag, 29. Januar, 19<sup>00</sup> Uhr: „Aus dem Schatzkästchen der Schöpfung:  
Kostbare Gewürze und manches mehr“, Vortrag im**

**Brunnenhof**

**Bitte geben Sie kurz Bescheid, wenn Sie an einer Veranstaltung in Ebenweiler Interesse haben!**

## VEREINSNACHRICHTEN

### **Funken 2016 in Schlupfen**

Die Grenzhexen Ruprechtsbruck – Schlupfen laden die Bevölkerung von Ebenweiler und Umgebung am Funkensonntag, 14.02.2016 recht herzlich zum Funkenfeuer nach Schlupfen um 19:00 Uhr ein. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt!

Es besteht die Möglichkeit Brennmaterial für den Funkenbau in Schlupfen abzugeben.

Die Anlieferung von unbehandeltem Holz und Reisig ist, in Absprache mit Familie Norbert Heiserer, Tel. 07505 – 296 möglich.

### **Schützenverein Ebenweiler e.V.**

**Schützenball:** Am Samstag 23.01.2016 freuen wir uns Euch ab 19:00 Uhr als Gäste bei uns im Schützenhaus begrüßen zu dürfen. Auch dieses Jahr haben wir wieder ein bunt gemischtes Programm und für jedermann ein Schmankerl dabei. Mehr zu finden auf unserer Homepage ([www.schuetzenvereinebenweiler.de](http://www.schuetzenvereinebenweiler.de)) unter Veranstaltungen und Bildergalerie der letzten Jahre.

**Narrenfrühstück:** Wir laden alle Narren und Närrinnen herzlich zu unserem Narrenfrühstück am **schmotzigen Donnerstag, den 04.02.2016** ins Schützenhaus nach Ebenweiler ein. In gewohnter Weise bieten wir **ab 8.00Uhr** ein reichhaltiges Buffet, welches keine Wünsche offen lässt. Wir bitten um Voranmeldung bei Marianne Oelhaf Tel. 07505 291.

**Seniorenball:** Am **Fasnetsfreitag, den 05.02.2016** findet unser Seniorenball im Schützenhaus statt. Ab 12.30Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Ab 14.00Uhr verzaubern wir Sie mit unserem bunt gemischten Programm. **ACHTUNG:** auch unsere „**jüngeren Senioren**“ sind hierzu recht herzlich eingeladen!

**Weitere Termine:** 27.02.2016 Generalversammlung des Schützenvereins

### **Ebenweiler Galgenweibla**

Beim Ringtreffen vergangenes Wochenende waren wir mit einer sehr starken Abordnung in Neuhausen. Vielen dank an alle, die die lange Busfahrt auf sich genommen haben. Auch unserem Fahrer Thomas ein großes Lob, der uns sicher durch das Schneetreiben gebracht hat.

Am kommenden Samstag fahren wir nach Waldburg zum Umzug. Bitte auch hier wieder so zahlreich teilnehmen.

Wie in jedem Jahr, ist eine halbe Stunde vor der Abfahrt zu allen Umzügen ist das HdB geöffnet.

### **Alle Umzugstermine der Ebenweiler Galgenweibla:**

23.01. Umzug Waldburg	Abfahrt	12.30 Uhr	
31.01. OHA-Umzug Ostrach	Abfahrt:	12.00 Uhr	
06.02. Umzug Fleischwangen	Beginn	14.00 Uhr	kein Bus
07.02. Umzug Hohentengen, Göge	Abfahrt:	12.30 Uhr	
08.02. Umzug Pfullendorf	Abfahrt	12.30 Uhr	
09.02.. Umzug Ebersbach	Abfahrt:	13.00 Uhr	

Die Umzugstermine und Abfahrtszeiten hängen im Schaukasten am HdB aus, so dass sich jedes Mitglied jederzeit informieren kann. Sollten sich Abfahrtszeiten ändern, werden diese vor jedem Wochenende im AVA und im Schaukasten veröffentlicht. Wir hoffen auf rege Teilnahme bei allen unseren Aktivitäten. Dies sind natürlich alle Umzüge, aber auch unsere eigenen Veranstaltungen bei der Dorf – Fasnet.

### **Ebenweiler Dorffasnet**

04.02. Gumpiger Donnerstag	08.00 Uhr	Narren - Frühstück im Schützenhaus
Befreiung,	09.45 Uhr	Kindergarten-Befreiung, Schüler –
		Bürgermeister – Absetzen, Narrenbaum – Stellen mit den Galgenvögeln. Narrentreiben mit Bewirtung auf dem Dorfplatz.
anschließend	ca. 11.00 Uhr	Kinderball mit
spannenden Spielen im Sonnenhof		Jedes Kind, das mitmacht, erhält ein
kleines Geschenk		

**Narren – Frühstück im Schützenhaus:** Für das Frühstück am Gumpigen bitte bei Beate Boos, Tel.: 2560 anmelden.